

EVANGELISCHER WEIHNACHTSBRIEF FÜR 2008 WIESBACH • KÄSHOFEN • KRÄHENBERG • ROSENKOPF



»Und siehe, der Stern, den sie im Morgenland gesehen hatten, ging vor ihnen her, bis er über dem Ort stand, wo das Kindlein war.« Mt 2,9

Die Hirten - sie hatten es einfach. Die Nacht war hell erleuchtet. Die Engel brachten ihnen persönlich die Nachricht von der Geburt des neuen Königs, ihres Retters. Darum sind sie in den Stall geeilt, um das Jesuskind zu sehen.

Schwieriger war es schon für die drei Weisen aus dem Morgenland. Sie hatten nur den Stern und folgten auf gut Glück seinem Schein. Der Stern war ihr Wegweiser. Und so sind sie über Umwege nach Bethlehem gekommen. Erst nach Jerusalem zum damaligen König Herodes, dann weiter nach Betlehem zum Stall, in dem Gott Mensch wurde.

Uns leuchten heutzutage viele Sterne. Sie erleuchten die Fenster und bringen ein wenig mehr Licht in

die dunkle Jahreszeit. Und mehr noch: Sie erinnern uns daran, dass auch wir auf dem Weg sind. Und dass wir das gleiche Ziel haben wie die Hirten, das gleiche Ziel wie die drei Weisen aus dem Morgenland: Das liebevolle Gesicht Gottes zu sehen, der ein Kind wird, ein Mensch wie wir.

Manchmal sind wir auch auf Umwegen unterwegs, so wie die drei Weisen. Manche Menschen sind ihr Leben lang auf der Suche, bis sie endlich im Stall ankommen und die Botschaft hören, dass ihr Retter dort zu finden ist. Doch die Hirten, die drei Weisen und viele Menschen nach ihnen bezeugen uns, dass der Weg sich lohnt, dass es gut ist, dort anzukommen. →

Wenn wir bei ihm, dem Jesuskind, ankommen, sehen wir das liebliche Gesicht Gottes. Und wir werden dieses Gesicht wiedererkennen, wenn es uns vom Kreuz aus ansieht; und sodann begreifen, dass in jener heiligen Nacht unser Retter geboren wurde.

Ich wünsche Ihnen auf Ihrem Weg guten Mut, und dass Ihnen Sterne und Engel den Weg zur Krippe zeigen. Ich wünsche Ihnen in diesem Sinne eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr!

Ihr Pfarrer Stefan Mendling



GOTTESDIENSTE

zu Weihnachten und zwischen den Jahren

21. Dezember, Sonntag, 4. Advent:

16.00 Uhr in Wiesbach
Große Adventsfeier mit dem Chor Cantamus.
Im Anschluss Adventsmarkt in der Kirche
mit Punsch, Glühwein, Waffeln und mehr

24. Dezember, Heiligabend:

15.00 Uhr Familiengottesdienst in Wiesbach
mit Krippenspiel

19.00 Uhr Christmette in der Prot. Dietrich-
Bonhoeffer-Kirche Wiesbach

25. Dezember, 1. Weihnachtstag:

10.00 Uhr in Wiesbach mit Abendmahl

26. Dezember, 2. Weihnachtstag:

9.30 Uhr in Käshofen mit Abendmahl

10.30 Uhr in Krähenberg mit Abendmahl

28. Dezember, Sonntag:

10.30 Uhr in Rosenkopf mit Abendmahl

31. Dezember, Altjahrsabend:

18.00 Uhr in Wiesbach Gottesdienst
zum Jahresausklang

Am 01.01.2009 findet kein Gottesdienst statt.

„Das Leben in der Gemeinde mitgestalten -
für einen gemeinsamen Weg in die Zukunft!“

Das neu gewählte Presbyterium

Für Wiesbach, Rosenkopf und Krähenberg:

- Bernd Plagemann, Rosenkopf
- Gerhard Lauer, Krähenberg
- Adrian Schwarz, Wiesbach

Ersatzmitglied: Doris Schneider, Rosenkopf

Für Käshofen:

- Herbert Blinn, Käshofen
- Ute Hoffmann, Käshofen
- Waltraud Agne, Käshofen

Ersatzmitglieder:

Manfred Bäcker, Dieter Mannschatz,
Pia Englert (alle aus Käshofen)

Wir danken allen, die sich mit ihrer
Stimme an der Wahl beteiligt haben.

30. November	Wahlen zum Presbyterium
2008	Evangelische Kirche der Pfalz